GV VON BAUENAARGAU IM BERGWERK HERZNACH

Die 47. Generalversammlung von bauenaargau fand im Bergwerk Herznach statt. Präsident André Crelier konnte neben den Mitgliedern auch Landammann Dr. Markus Dieth, Vorsteher Departement Finanzen und Ressourcen, Urs Heimgartner, Kantonsbaumeister und Leiter Immobilien Aargau, sowie Daniel Lang, Leiter Amt für Wirtschaft und Arbeit, begrüssen.

URS WIDMER,
PRÄSIDENT BAUENAARGAU

Bauenaargau ist das Netzwerk für die Bauwirtschaft im Kanton Aargau und Mitglied von bauenschweiz, der Dachorganisation der Schweizer Bauwirtschaft. Im Vordergrund der Verbandstätigkeit stehen die Bündelung und das Einbringen der Interessen der Branche bei politisch relevanten Entscheidungen. André Crelier brachte die statutarischen Geschäfte gewohnt zügig durch, sodass genügend Zeit für den Informationsaustausch und die Netzwerkpflege blieb. Es war seine letzte Generalversammlung als Präsident von bauenaargau. Er wurde mit grossem Applaus verabschiedet. Die Versammlung wählte Urs Widmer als neuen Präsidenten für ein Jahr. Landammann Markus Dieth zeigte die Geschichte der Bauindustrie im Kanton Aargau auf und ging auf die Wichtigkeit der Baubranche im Kanton ein. Er dankte für die gute Zusammenarbeit und berichtete über die Herausforderungen der Baubranche bezüglich Megatrends.

Der Kanton gehört zu den grösseren Auftraggebern für die Baubranche. Daniel Lang orientierte über Aufgaben und Aktuelles aus seiner Abteilung. Neben der Vorstellung der Abteilung und dem Aufzeigen der Kernaufgaben präsentierte er die aktuellen Beschäftigungszahlen aus der Baubranche. Er ging dabei auf den Arbeitskräftemangel und die Angebote des Amtes für Wirtschaft und Arbeit für die Firmen ein.

Nach einer Führung durch das Bergwerk blieb den Teilnehmenden genügend Zeit, beim Grillplausch ausführlich zu netzwerken.



Besichtigung des Bergwerks Herznach.



André Crelier, scheidender Präsident bauenaargau, Regierungsrat Dr. Markus Dieth und Urs Widmer, neuer Präsident bauenaargau.